

**AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte**

Beschäftigungsstelle: 2 x KSBF, Institut für Sozialwissenschaften  
 LB Politische Soziologie und Sozialpolitik

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.10.2024

Beschäftigungszeitraum: 24..... Monate

Arbeitszeit:  40  60  80  ..... Stunden/Monat

Vergütung: 13,46 € pro Stunde

Kennziffer: .....

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: .....  
 (2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet der Einstein Forschergruppe „Coping with Affective Polarization“
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet .....  
 im Umfang von durchschnittlich ..... Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung bei der Erstellung von Fragebögen und Aufbereitung der Umfragedaten

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Politikwissenschaft,  
*Soziologie, Politische Kommunikation, Psychologie*
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- gute Kenntnisse syntax-basierter Statistiksoftware (z.B. Stata, R)
- vorausgesetzt wird gute Englisch- und gute Deutschkenntnisse
- erwünscht ist Interesse an politischer Kommunikation und Fragen zu affektiver Polarisierung

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Sozialwissenschaften  
 LB Politische Soziologie und Sozialpolitik, Frau Professorin Hanna Schwander  
 Bitte per E-Mail in einem PDF-Dokument mit dem Betreff „Bewerbung ERU-CAP-Survey“  
 an sozialpolitik.sowi@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.